

trotz Winterschlaf


Setting:

Kita Kinder, Kleingruppe
(8-10 Kinder)


Sprachimpuls:

Erzählen mit einem
Geschichtensäckchen


Zeit:

5 bis 10 Minuten

Materialien

- Stoffsäckchen
- Igelfigur (z.B. aus Modelliermasse)
- grünes und weißes Chiffontuch
- ausgeschnittene Blätter aus Filz



Bald ist der Winter vorbei und der Frühling steht vor der Tür. Wenn es wärmer wird, der Schnee schmilzt und die Blumen sprießen, sind die Tiere wieder da. Moment mal! Wo waren die Tiere eigentlich im Winter? Jetzt ist die perfekte Zeit, um herauszufinden wie und wo die Tiere den Winter verbringen, denn ihr Winterschlaf ist bald vorbei.

AKTIONSIDEEN

Geschichtensäckchen „Igel Ivo macht Winterschlaf“

Platzieren Sie sich so, dass alle Kinder Sie und die entstehende Geschichte gut sehen können. Lesen Sie die Geschichte vor und bauen nach und nach die Szene auf. Die Geschichte bietet auch viele Mitmachstellen, die sich mit Bewegungsimpulsen verbinden lassen.

Im Wald lebt ein kleiner Igel namens Ivo:

- ▶ Das grüne Tuch ausbreiten und den Igel daraufsetzen.
Die Kinder machen sich ganz klein, Hände an den Körper.

Es ist so kalt, dass die Blätter herunterfallen:

- ▶ Einzelne Blätter auf das Tuch fallen lassen.
Die Kinder laufen leise auf der Stelle, die Finger flattern wie fallende Blätter.

Er spürt, dass es immer kälter wird:

- ▶ Das weiße Tuch über dem grünen ausbreiten.
Die Kinder zittern mit den Schultern, legen ihre Arme um den Körper.

Igel Ivo muss sich ein Versteck für den Winter suchen:

- ▶ Einen Haufen aus den Blättern formen.
Die Kinder suchen imaginäre Blätter und legen sie vorsichtig ab.

Igel Ivo kriecht unter den Blätterhaufen:

- ▶ Den Igel unter die Blätter schieben.

Dort ist es dunkel, ruhig und warm.

Igel Ivo rollt sich ein:

Die Kinder hocken sich zusammen, Kopf nach unten, Arme um die Knie.

Sein Herz schlägt ruhig, bis er tief und fest schläft:

Die Kinder legen sich hin und atmen tief ein und aus.

Es wird Frühling und Ivo wacht langsam wieder auf. Er streckt die Nase aus seinem Blätterhaufen:

Die Kinder räkeln sich und sehen sich um.

Jetzt hat er Hunger und macht sich schnell auf die Suche nach Essen:

Die Kinder springen auf und laufen schmatzend herum.

SPRACHBEGEGNUNGEN

Mit einem Geschichtensäckchen erzählen wir eine Geschichte und stellen sie dabei nach. Es geht darum mit einfachsten Mitteln, etwas Besonderes zu gestalten. Es wird eine kurze und einfache Geschichte erzählt und nach und nach kleine Gegenstände und Figuren aus dem Säckchen geholt, um die Geschichte zu verbildlichen. Die Methode eignet sich sehr gut für den Morgenkreis oder ruhige Gesprächsrunden. Erzählen Sie die Geschichte gerne immer wieder. Wie Bilderbücher auch, leben Geschichtensäckchen von Wiederholungen. Satzstrukturen und Präpositionen werden verständlich und prägen sich ein. Mit der Zeit können die Kinder mit einbezogen werden und die Geschichte aufbauen, während Sie sie vorlesen, bis sich ein Kind traut selbst die Geschichte zu erzählen und vorzuspielen.

Probieren Sie es aus und erleben Sie wie sich die Aufmerksamkeit der Kinder und die Atmosphäre verändern, wenn Sie ein Geschichtensäckchen verwenden.

ZZz

ZZz

ANSCHLUSS-IDEEN

- ▶ Was passiert, wenn es kalt wird? Welche Tiere machen Winterschlaf?
- ▶ Warum macht der Igel Winterschlaf? Warum wacht er nicht auf?
- ▶ Was frisst der Igel gern? Was frisst er im Winter?
- ▶ Warum müssen wir schlafen?
- ▶ Was können wir für die Igel tun?
- ▶ Malt ein Bild für den Igel als Begrüßung nach seinem Winterschlaf.



Das Erzählen mit dem Geschichtensäckchen...

- ... fördert Konzentration und Merkfähigkeit.
- ... aktiviert und erweitert den Wortschatz.
- ... erleichtert das Erlernen von Satzbau und Präpositionen.
- ... stärkt Fantasie und Erzählkompetenz.
- ... macht Lust auf Geschichten.



Weitere Leseempfehlungen

- [Mehr Informationen zu den stacheligen Schlafmützen](#)
- [Erstes Aufklappen und Verstehen: Wo sind die Tiere im Winter?](#)
- [Im Wald ist Schlafenszeit](#)
- [Es wird Frühling, kleiner Bär!](#)

